

**Beteiligungsbericht nach § 90 Abs. 2 GemO der
Klinikum Landau-Südliche Weinstraße GmbH,
zum Jahresabschluss 31. Dezember 2008**

1. Die **Klinikum Landau-Südliche Weinstraße GmbH** ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung.
2. Die Gesellschaft wurde zum 1. Januar 1994 gegründet und ist unter der Nummer 2514 im Handelsregister beim Amtsgericht Landau **eingetragen**.
3. **Geschäftsjahr** ist das Kalenderjahr.
4. Das **Stammkapital** beträgt 6,00 Mio. Euro, Gesellschafter sind die Stadt Landau in der Pfalz und der Landkreis Südliche Weinstraße. Die jeweiligen Geschäftsanteile betragen 3,00 Mio. Euro.
5. **Gegenstand** des Unternehmens ist der Betrieb und die Unterhaltung eines allgemeinen Krankenhauses mit Ausbildungsstätten und Nebenbetrieben.
6. Für die **Stadt Landau** gehören an Für den **Kreis Südliche Weinstraße** gehören an

<p>der Gesellschafterversammlung</p> <p>1) Oberbürgermeister Hans-Dieter Schlimmer, (Vorsitzender),</p> <p>2) Marianne Brunner,</p> <p>3) Jürgen Doll,</p> <p>4) Norbert Kiefer,</p> <p>5) Dr. Peter Leyendecker,</p> <p>6) Elisabeth Morawietz,</p> <p>7) Monika Vogler.</p>	<p>der Gesellschafterversammlung</p> <p>1) Landrätin Theresia Riedmaier (Stellvertretende Vorsitzende),</p> <p>2) Dr. Hanns-Christian Conrad,</p> <p>3) Friedrich Flickinger,</p> <p>4) Hanna Hückesfeld,</p> <p>5) Ulrich Mann,</p> <p>6) Dr. Peter Oldenburg,</p> <p>7) Dietmar Seefeldt.</p>
<p>dem Aufsichtsrat</p> <p>1) Oberbürgermeister Hans-Dieter Schlimmer (Vorsitzender),</p> <p>2) Dr. Thomas Bals,</p> <p>3) Marianne Brunner,</p> <p>4) Rolf Morio.</p>	<p>dem Aufsichtsrat</p> <p>1) Joachim George (Stellvertretender Vorsitzender),</p> <p>2) Ludwig Lehnberger,</p> <p>3) Alexander von Rettberg,</p> <p>4) Kurt Wagenführer.</p>
<p>Für den Betriebsrat Werner Gutfreund</p>	

7. **Geschäftsführer** der Gesellschaft ist Herr Dr. Guido Gehendges.
8. Das **Klinikum** weist folgende **Belegungsziffern** aus:

	2008	2007
Planbetten	485	485
Behandlungstage	112.826	120.220
Fallzahl (ohne interne Verlegung)	14.492	14.091
Effektives Relativgewicht mit Überliegern	14.294,08	14.446,85
Durchschnittliche Verweildauer nach KHEntG	7,75	8,54

9. Der **Geschäftsverlauf** stellt sich an Hand von Bilanzkennzahlen der Jahre 2008 und 2007 wie folgt dar:

	2008	2007
1. Ertragslage	Klinikum	Klinikum
Jahresergebnis in €	-859.280,41	-3.292.626,50
Betriebsergebnis in T€	-549	-1.505
Eigenkapitalrentabilität in %	-18,03	-58,52
Gesamtkapitalrentabilität ohne den Fördermittelbereich in %	-2,58	-14,79
Umsatz pro Mitarbeiter in T€	84	79
Cash-Flow (Umsatzüberschuss in T€)	-341	-1.134
2. Vermögensaufbau		
Anlageintensität in Relation zum wirtschaftlichen Eigenkapital in %	80,0	80,5
Intensität des Umlaufvermögens in %	20	19,5
3. Anlagenfinanzierung		
Anlagendeckung I (ohne gefördertem Anlagevermögen in Relation zum wirtschaftlichen Eigenkapital in %)	29,4	36,6
Anlagendeckung II (ohne gefördertem Anlagevermögen in Relation zum langfristigen Eigenkapital in %)	75,1	84,0
4. Kapitalausstattung		
Eigenkapitalquote ohne Fördermittel in %	22,2	27,7
Fremdkapitalquote ohne Fördermittel in %	77,8	72,3
5. Liquidität		
Liquiditätsverhältnisse zwischen kurzfristigen Vermögenswerten und kurzfristigen Verbindlichkeiten	-3.820	-2.469

10. Das Unternehmen erhielt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers. Das Klinikum ist in seinem Fortbestand nicht gefährdet und die Liquidität war zu jeder Zeit gesichert. Es sind verschiedene organisatorische Maßnahmen zur Verbesserung der Kostenstruktur bei den Personal- als auch Sachkosten geplant.

11. **Beteiligungen** an anderen Unternehmen bestehen am Medizinischen Versorgungszentrum Südliche Weinstraße GmbH in Bad Bergzabern mit 37.500,00 €.
12. **Kapitalrücklagen** wurden zur Finanzierung des Jahresfehlbetrages 2007 um 3.743 T€ entnommen.
13. Im Berichtsjahr betragen die **Aufsichtsratsvergütungen** für das Klinikum 9.840,00 €.
14. Es gab keinen Anlass, die **Bewertungsmethoden** der Vermögens- und Schuldposten zu ändern.

Landau in der Pfalz, den 10. November 2009



Dr. Gehendges
Geschäftsführer